

Eingang: 07.11.2023, 14:05 Uhr

**NR 797**

Anhörung Ortsbeirat 1

01.11.2023

**Antrag  
der CDU-Fraktion**

**Aufwertung der Frankfurter Innenstadt**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, sich mit umfassenden, nachhaltigen Maßnahmen für eine Stärkung und Aufwertung der Frankfurter Innenstadt einzusetzen. Die neue Frankfurter Innenstadt muss viel multifunktionaler sein als heute und Raum für Ideen bieten. Dabei sind alle Elemente der typischen Innenstadt wie Handel, Tourismus, Wohnen, Bildung, Kultur sowie frequenzstarke Verwaltung, aber auch neue Akteure wie z.B. Start-Ups stärker zu vernetzen.

Im Einzelnen sollen für folgende Ziele Maßnahmenvorschläge und Umsetzungsstrategien zur zukunftsgerechten Entwicklung der Innenstadt entwickelt werden:

1. Die Sanierung und Neugestaltung der Innenstadt-Plätze für eine bessere Aufenthaltsqualität, insbesondere der Konstablerwache und Hauptwache. Auf den Plätzen und in den Fußgängerzonen soll zudem durch Bepflanzung und Verschattung sowie durch Trink- und Sprudelbrunnen die Aufenthaltsqualität vor allem im Sommer erhöht werden. Zudem bedarf es grundsätzlich mehr Sitzmöglichkeiten. Auch ist die Etablierung eines Marktes auf dem Roßmarkt oder dem Goetheplatz zu prüfen.
2. Angesichts der zunehmenden Vermüllung mehr Sauberkeit und Sicherheit in der Innenstadt durch deutliche Erhöhung der Reinigungsintervalle sowie konsequente Ahndung von Verstößen bei der Müllentsorgung. Hierzu gehört auch eine verstärkte Präsenz der Stadtpolizei.
3. Belebung der Zeil und ihrer Nebenstraßen durch eine stärkere urbane Nutzungsmischung aus Einzelhandel, Gastronomie, Kultur, Büros, Wohnen, Schulen, Kitas, bürgernahe Verwaltung usw. bei gleichzeitiger Aufwertung von Bau-Substanzen zur Reduzierung der Leerstände, die u.a. durch Online-Konkurrenz, hohe Mieten, Fachkräftemangel zunehmen.

W  
PW  
U

4. Zur effektiven Umsetzung dieser Ziele ist im Magistrat eine „Stabsstelle Innenstadt/Zeil“ einzurichten.

Alle Planungen müssen mit Einzelhandel, Gastronomie, Industrie- und Handelskammer, Wirtschaftsförderung, Kreativwirtschaft und Kultur sowie mit Eigentümern erarbeitet und abgestimmt sein. Über die Fortschritte bei der Innenstadt-Aufwertung ist der Stadtverordnetenversammlung regelmäßig zu berichten.

### **Begründung**

Sehr viele Bürger aus Frankfurt und Umgebung, aber auch Touristen wünschen sich eine lebendige und lebenswerte Innenstadt, in der man sich sowohl tagsüber als auch abends gerne aufhalten will. In der Realität meiden immer mehr Menschen aus unterschiedlichen Gründen die Frankfurter City, insbesondere in den Abendstunden. Viele Straßen, Fußgängerzonen und Plätze in der Innenstadt sind in die Jahre gekommen und nur noch wenig attraktiv. Vor allem der Bereich Hauptwache wird erst wieder ansprechend, wenn Platz und B-Ebene zu einem sehenswerten Mittelpunkt Frankfurts umgestaltet worden sind.

Um die Innenstadt fit für die Zukunft zu machen, ist mehr denn je konzertiertes Handeln erforderlich. Der Magistrat der Stadt Frankfurt muss hier Treiber sein für kurz- und langfristig wirkende Projekte zur Erneuerung der Innenstadt. Strategien für neue städtebauliche Lösungen, neue attraktive Verkehrsbeziehungen, neue digitale Angebote auf der Höhe der Zeit („Smart Zeil“) sowie mehr Sicherheit und Sauberkeit sind für eine Neubelebung unserer City dringend, werden aber von der Stadtregierung bislang nicht vorgelegt oder systematisch vorangebracht.

Dr. Nils Köbler  
Fraktionsvorsitzender

### Antragstellerinnen und Antragsteller:

Stv. Dr. Veronica Fabricius  
Stv. Dr. Thomas Dürbeck  
Stv. Robert Lange  
Stv. Christina Ringer  
Stv. Dr. Sascha Vogel